



HF Kindererziehung

Aufnahmeverfahren – Situationsanalyse

(3jährige Ausbildung)

1. Situation – Kita „Rappelkiste“

Clara ist fünf Jahre alt, besucht den ersten Kindergarten und verbringt die meiste Zeit ausserhalb des Kindergartens in der Kita „Rappelkiste“. Ihre Eltern sind vor drei Jahren aus Norddeutschland nach Basel gezogen und arbeiten in der Forschung in der Novartis.

Clara ist auf der alters- und geschlechtergemischten Gruppe „Panther“ und dort sehr beliebt.

Sie fällt durch angenehme Umgangsformen auf, übernimmt gerne Verantwortung, ist ausgeglichen und hat auch immer wieder gute Spielideen. Am besten versteht sie sich mit dem gleichaltrigen Martin. Martin selber hat zwei ältere Brüder, ist sehr lebendig und hat einen gewinnenden Humor. Oft haben Clara und Martin die gleichen Interessen und ergänzen sich beim Spielen.

Vor wenigen Tagen hat Clara eine kleine Schwester bekommen. Anfangs hat Clara viel in der Kita von ihrer kleinen Schwester erzählt – in jüngster Zeit ist es kaum mehr ein Thema. Zur gleichen Zeit sind zwei Kinder (Petra 4 Jahre und Frederick 5 Jahre) neu zu der Gruppe „Panther“ hinzugekommen.

Bea (Fachfrau Betreuung Fachrichtung Kinder) arbeitet schon seit 4 Jahren auf der Gruppe „Panther“. Sie ist die Bezugsperson von Clara. Seit ein paar Tagen fällt ihr auf, dass Clara etwas bedrückt.

Am Mittwochnachmittag kommt es zu folgendem Vorfall:

Die Kinder spielen draussen im Garten. Clara hat die Idee eine Hütte zu bauen. Martin findet den Vorschlag toll und gemeinsam beginnen sie den Hüttenbau zu planen. Clara möchte noch Bea bezüglich dem benötigten Material fragen – Bea ist jedoch gerade in ein Gespräch mit der Heimleiterin vertieft und hat keine Zeit. Clara und Martin besprechen zusammen wie sie die Hütte bauen wollen bis Bea kommt. Auf einmal kommen Petra und Frederick und fragen Clara und Martin ob sie mit ihnen Fussball spielen möchten. Clara möchte lieber an der Hütte weiterbauen – Martin entscheidet sich aber spontan für das Fussballspiel und geht mit Petra und Frederick weg. Clara bleibt bei der Hütte zurück und will auf Bea warten.

Als der Ball aus versehen zu ihr rollt, behält sie ihn in ihren Händen. Petra rennt zu Clara und möchte den Ball zurück. Clara sagt entschieden „Nein“. Petra versucht Clara den Ball aus den Händen zu reissen. Clara wirft den Ball über die Gartenmauer der „Kita“ auf die Strasse und reisst Petra wütend an den Haaren zu Boden. Bea hört das Geschrei, eilt hinzu und trennt die beiden Mädchen. Petra weint laut – Clara sitzt am Boden und blickt Bea hilflos an.

2. Fragen

Bitte bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben (bitte in ganzen Sätzen schreiben).

A - Analyse

- 1 – Nennen Sie mögliche Faktoren (Interpretation), welche zu Claras aggressivem Verhalten geführt haben können.
- 2 – Erklären Sie kurz zu jedem dieser Faktoren, welchen Einfluss diese auf Clara gehabt haben könnten.

B – Konkretes Handeln in der Situation

- 3 – Wie würden Sie in dieser Situation an Stelle von Bea reagieren – welches wären ihre konkreten Handlungsschritte?
- 4 – Begründen Sie ihr Handeln und beschreiben Sie welche Ziele Sie dabei verfolgen?

C – Längerfristige Ziele

- 5 – Beschreiben Sie, welche Bedürfnisse Clara aus ihrer Sicht hat.
- 6 – Welche Massnahmen würden Sie ergreifen um Clara in ihrer Situation längerfristig zu helfen. Begründen Sie ihr Vorgehen und welche Ziele Sie dabei verfolgen.

→ Sie haben 60 Minuten Zeit

3. Bewertungskriterien

Kriterien	Indikatoren	max. Punkte	erz. Punkte
1 – Faktoren bez. Claras aggressivem Verhalten	3 massgebliche Einflussfaktoren werden schlüssig beschrieben	3	
2 – Einflussfaktoren	Einflussfaktoren werden nachvollziehbar begründet	3	
3 – Handlungsschritte	Eigene Handlungsschritte werden nachvollziehbar und differenziert beschrieben	2	
4 – Begründung des eigenen Handeln	Begründungen sind verständlich und schlüssig, pädagogisch gehaltvoll (Qualität), umfassend genug	3	
5 – Bedürfnisse Clara	2 Bedürfnisse werden nachvollziehbar (begründet) beschrieben	2	
6 – Längerfristige Massnahmen	Massnahmen sind sinnvoll Vorgehen ist schlüssig Ziele sind nachvollziehbar	3	
7 - Ausführungen	Gedanken sind logisch und strukturiert Rechtschreibung	2	
TOTAL		18	

4. Gesamtbeurteilung

Noten		Benötigte Punktzahl
A (6)	hervorragend	18
B (5.5)	sehr gut	17 – 17.5
C (5)	gut	15.5 – 16.5
D (4.5)	befriedigend	14 – 15
E (4)	ausreichend, genügend	12.5 – 13.5
F	ungenügend	< 12